



Erfahrungen aus 13 Monaten TSS-Psychotherapie

Norddeutscher Psychotherapeutentag Kiel

Dr. Ralph Ennenbach

Kassenärztliche Vereinigung
Schleswig-Holstein
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS



PT macht über 50% der vermittelten Termine aus

	Termine					
	Anrufer	Aufleger	Anfragen	FG Psychoth.	Andere FG	Gesamt
Gesamt (Alles)	44.999	12.538	32.461	7.809	11.802	19.611
bis Beginn Psychotherapie	11.315	2.843	8.472	-	4.402	4.402
ab Beginn Psychotherapie	33.684	9.695	23.989	7.809	7.314	15.123

Termine (nur PT) von April 2017 bis Mai 2018

	Erwachsenen		Kinder		Gesamt
	Sprechstunde	Akut	Sprechstunde	Akut	
Termine Anzahl	7.359	153	290	7	7.809
Therapeuten	744	142	139	7	1.032
Ø Anzahl Termine	9,9	1,1	2,1	1,0	7,6
max. Anzahl Termine	18	3	5	1	
Patienten					
Absagen	313	13	-	1	327
nicht erschienen	396	9	12	-	417
Anteil %-tual	9,6%	14,4%	4,1%	14,3%	9,5%
Entfernung Patient/ Therapeut	16-37 km		18-39 km		

Allgemeine Eindrücke und Ergebnisse

- Alle Anrufe (nicht nur PT) gliedern sich in
 - 30% „Aufleger“ und 70% mit geäußertem Wunsch
 - von letzteren erhalten 65% eine Vermittlung
- 17 Tage mittlere Bearbeitungszeit von Anruf zu Termin
- „gefühlt“ keine wesentlichen Unterschiede nach PT oder anderen Fachgruppen, aber
 - Gespräche dauern mit PT-Wunsch dauern mit 4,5 Minuten etwa 40 Sek länger als bei Fachärzten
 - nicht wahrgenommene Termine mit 9,5% leicht unterdurchschnittlich gegenüber 11% bei Facharzttermin

„Nur“ 153 Akuttermine über TSS ?

- davon 2/3 nach vorab vermittelter Sprechstunde
- 1/3 durch externe Zuweisung als Akutpatient an die TSS
- Stehen nur 1,5% aller TSS Termine für einen akuten Behandlungsbedarf ???

Unklar, ob nur geringer Anteil der TSS-Termine für „gravierendes“ Problem steht, oder ob ein Großteil der Akuttermine nach TSS persönlich behandelt werden.